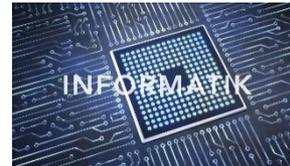


# Örtliches Starkregenvorsorgekonzept für die Gemeinde Bobenheim-Roxheim

## 1. Bürgerversammlung Bobenheim-Roxheim



**Bobenheim-Roxheim, 22. Januar 2025**

Dipl.-Ing. Dietmar Heisler & Kathrin Josy M.Sc.

# Gliederung

## 1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?

2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen

3. Kommunale und private Starkregenvorsorge

4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation

5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim

6. Wie geht es weiter?

7. Diskussion und Erfahrungsaustausch

# Örtliches Starkregenvorsorgekonzept

Ein Örtliches Starkregenvorsorgekonzept ist **Gemeinschaftsaufgabe** von Land, Kommunen **UND** Bürgern

- Gefährdung durch Sturzfluten
- Stand Starkregenvorsorge
- Defizitanalyse und Handlungsbedarf
- Optimierung Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz → Sturzfluten (SRI 7 & 10)
- Sensibilisierung und Information
- Erstellung eines Maßnahmenkataloges



Starkregenvorsorgekonzept

## Abgrenzung Aufgabenstellung

- Identifikation der Betroffenheit
- Information & Beratung
- Vorschläge (technischen)  
Schutzmaßnahmen
- Verbesserung der Ist-Situation
- Stärkung & Aktivierung der  
Eigenverantwortung

- Keine Abflussmodellierung
- Keine konkrete Planung  
(techn. Zeichnungen)
- Keine Maßnahmen d. Stadtentwässerung  
(Bemessungsereignisse)
- Fokus auf Starkregenkarten des Landes  
(keine Neuberechnungen)

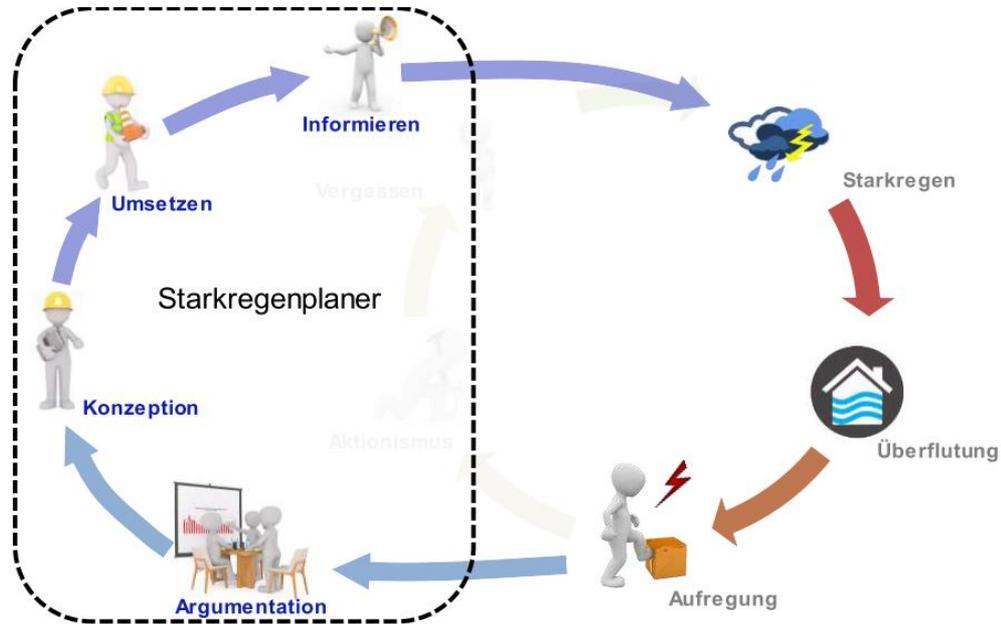
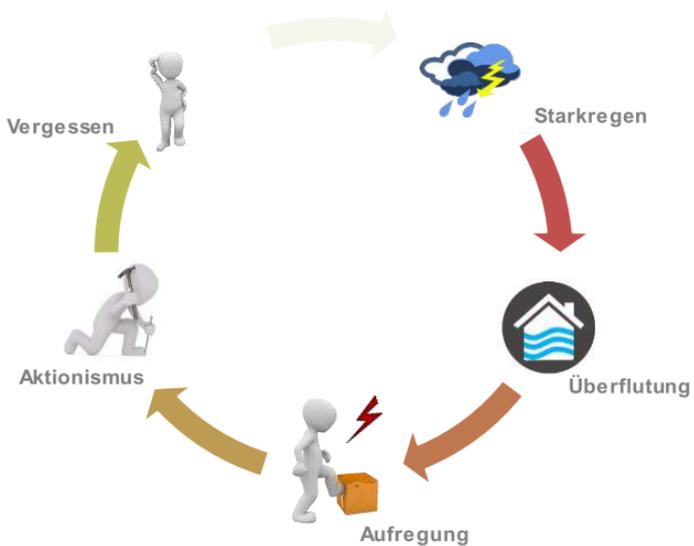
# Örtliches Starkregenvorsorgekonzept

## Worum geht es?

klassischer „Problemlöserkreislauf“



nachhaltige Problembewältigung



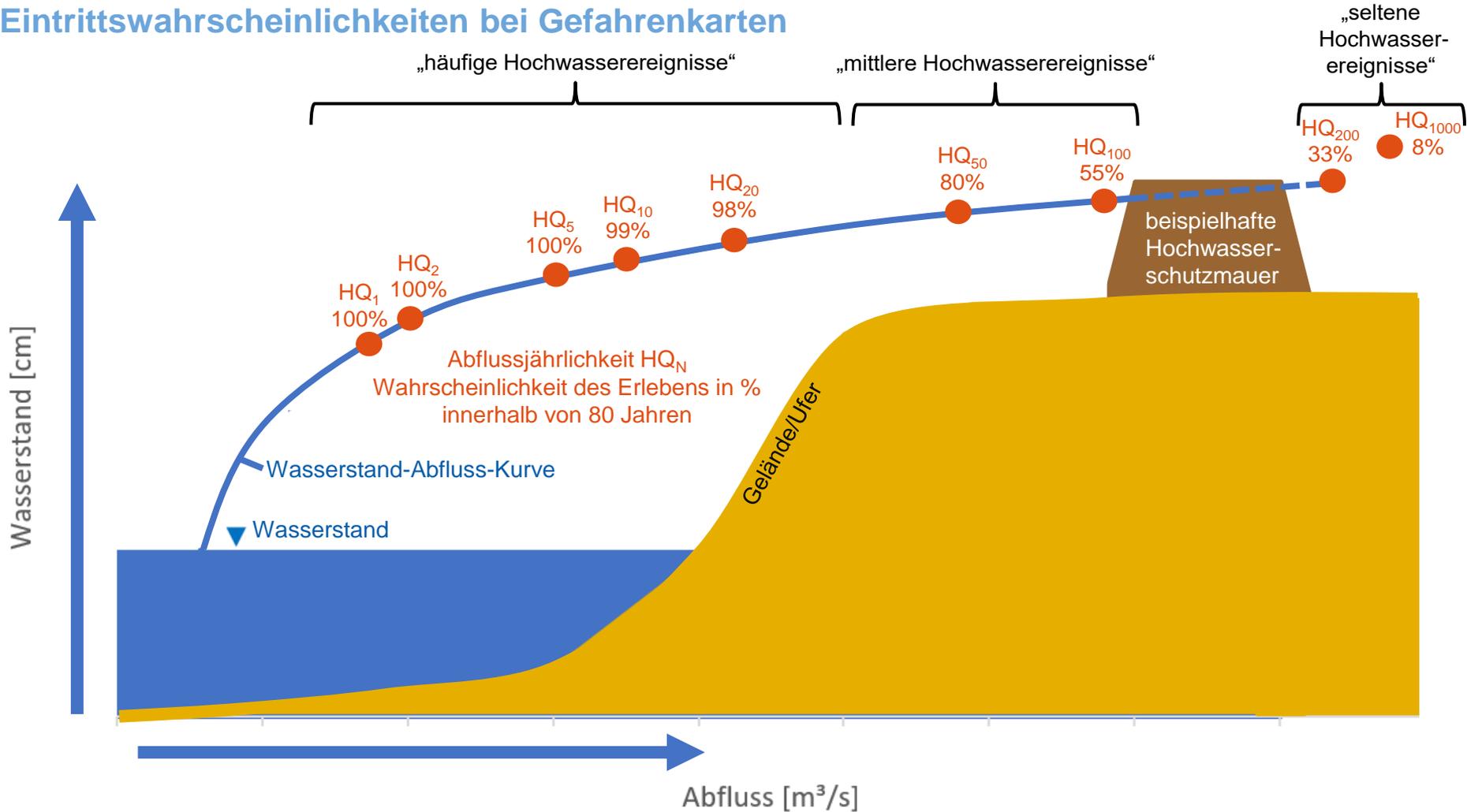
Aus DWA: Fachplaner Starkregenvorsorge – Tycho Kopperschmidt: Überflutungsvorsorge als kommunale Gemeinschaftsaufgabe – Günzburg Juli 2023

## Gliederung

1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?
- 2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen**
3. Kommunale und private Starkregenvorsorge
4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation
5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim
6. Wie geht es weiter?
7. Diskussion und Erfahrungsaustausch

# Grundlagen zu Hochwasser und Hochwassergefahrenkarten (HWGK)

## Eintrittswahrscheinlichkeiten bei Gefahrenkarten



# Flusshochwasser

- Fließgewässer und sein Umfeld **stehen** mehrere h bis Tage **unter Wasser**
- Bei **großen** Gewässern gut prognostizierbar

# Starkregenereignisse

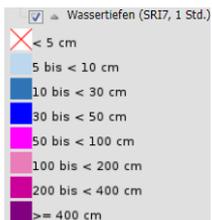
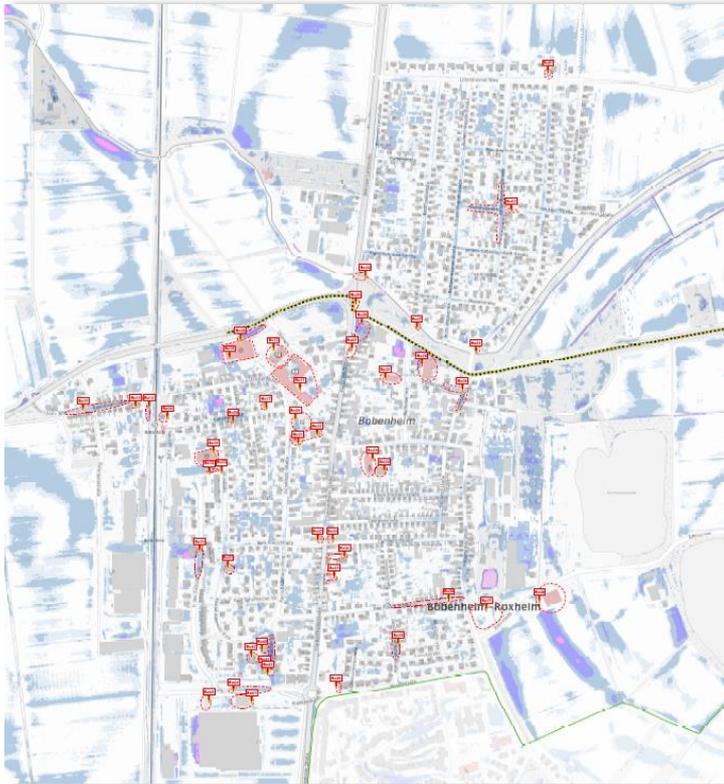
- Kann **überall** auftreten
- **Sehr kurze** Vorwarnzeiten
- **Schwierige** Prognose
- daher kaum Verteidigungsmaßnahmen **möglich**



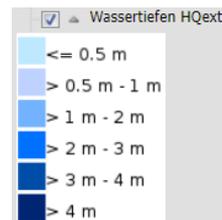
GEFAHR DURCH WASSER

Gemäß § 72 WHG sind sowohl Überschwemmungen durch **Grundwasser** als auch **lokale Starkregenereignisse** dem Oberbegriff „**Hochwasser**“ zuzuordnen.

# Vergleich Sturzflutkarte und Hochwasserkarte - Bobenheim



**Sturzflut:**  
Wassermassen / Starkregen  
(gefälleunabhängig)

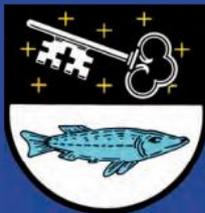


**Hochwasser:**  
zeigt Überschwemmungen nach  
Deichbruch

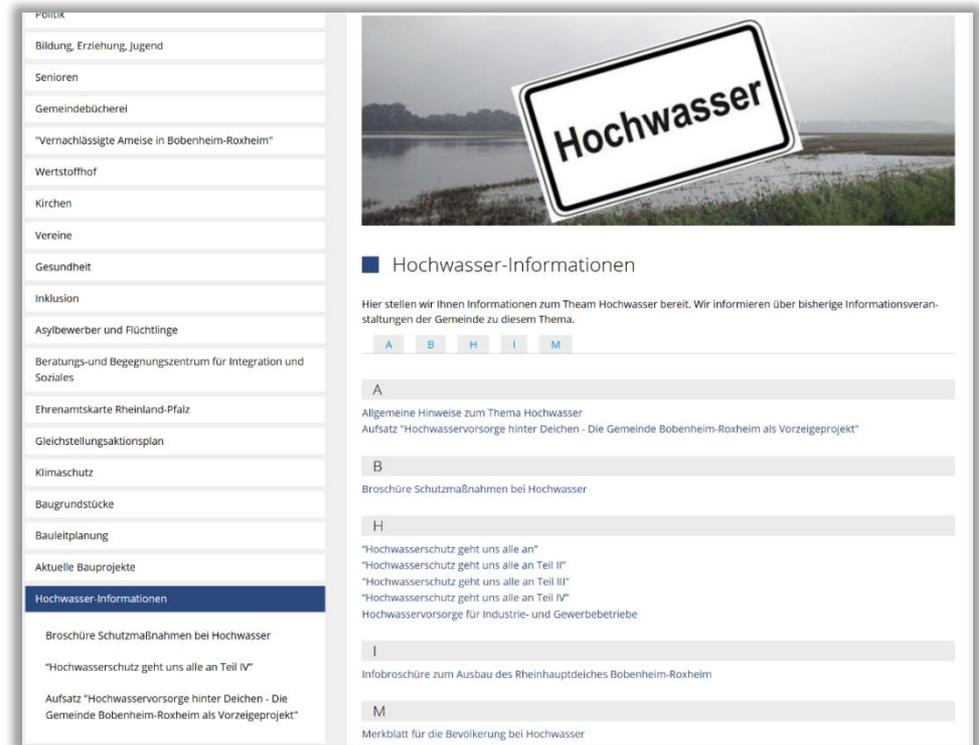
# Hochwasserschutzkonzept gegen Flusshochwasser in Bobenheim Roxheim



## Schutzmaßnahmen bei Rheinhochwasser in Bobenheim-Roxheim



Informationsbroschüre für den Notfall



The screenshot shows a website interface. On the left is a vertical menu with categories like 'Politik', 'Bildung, Erziehung, Jugend', 'Senioren', etc. The 'Hochwasser-Informationen' category is highlighted in blue. On the right is the content area for 'Hochwasser-Informationen', featuring a header image with a 'Hochwasser' stamp, a sub-header, a short introductory paragraph, and a list of links labeled A, B, H, I, M. The 'Hochwasser-Informationen' link is currently selected.



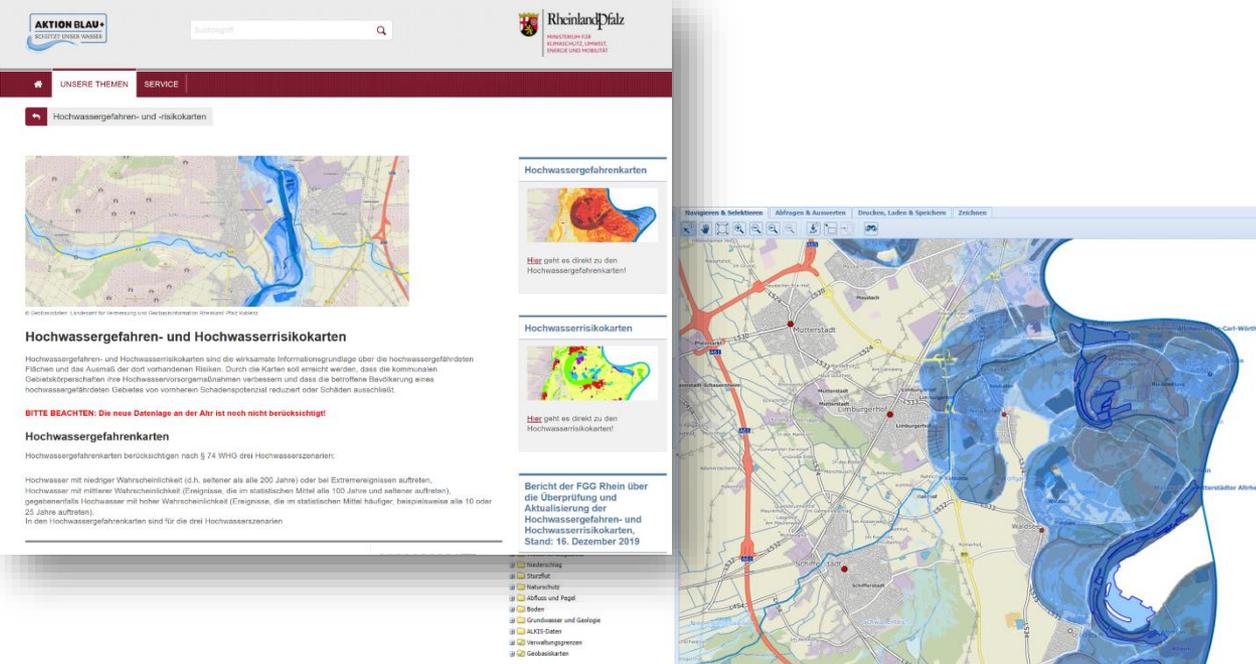
[www.bobenheim-roxheim.de/gemeinde\\_bobenheim\\_roxheim/Leben%20&%20Wohnen/Hochwasser-Informationen/](http://www.bobenheim-roxheim.de/gemeinde_bobenheim_roxheim/Leben%20&%20Wohnen/Hochwasser-Informationen/)

# Hochwasserwarnung

[www.hochwassermanagement.rlp.de](http://www.hochwassermanagement.rlp.de)

## Karten für Szenarien statistischer Eintrittswahrscheinlichkeiten

Hochwasser-  
gefahrenkarten  
zeigen Flächen,  
die bei  
Hochwasser  
gefährdet sind.



**AKTIONSBLAU**  
SCHUTZ DER UMWELT

Rheinland-Pfalz  
SENDELEITER FÜR  
UMWELT, ENERGIE UND MOBILITÄT

UNSERE THEMEN SERVICE

Hochwassergefahren- und -risikokarten

Hochwassergefahrenkarten

Hier geht es direkt zu den Hochwassergefahrenkarten!

Hochwasserrisikokarten

Hier geht es direkt zu den Hochwasserrisikokarten!

**Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten**

Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten sind die wirksamste Informationsgrundlage über die hochwassergefährdeten Flächen und das Ausmaß der dort vorhandenen Risiken. Durch die Karten soll erreicht werden, dass die kommunalen Gebietskörperschaften ihre Hochwasservorsorgemaßnahmen verbessern und dass die betroffene Bevölkerung eines hochwassergefährdeten Gebietes von vorzuziehenden Schadenspotenzial reduziert oder Schäden ausschließt.

**BITTE BEACHTEN: Die neue Datenlage an der Ahr ist noch nicht berücksichtigt!**

**Hochwassergefahrenkarten**

Hochwassergefahrenkarten berücksichtigen nach § 74 WHG drei Hochwasserzonenarten:

Hochwasser mit niedriger Wahrscheinlichkeit (d.h. seltener als alle 200 Jahre) oder bei Extremereignissen auftreten, Hochwasser mit mittlerer Wahrscheinlichkeit (Ereignisse, die im statistischen Mittel alle 100 Jahre und seltener auftreten), gegenwärtige Hochwasser mit hoher Wahrscheinlichkeit (Ereignisse, die im statistischen Mittel häufiger, beispielsweise alle 10 oder 25 Jahre auftreten).

In den Hochwassergefahrenkarten sind für die drei Hochwasserzonenarten:

Bericht der FOG Rhein über die Überprüfung und Aktualisierung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten. Stand: 16. Dezember 2019

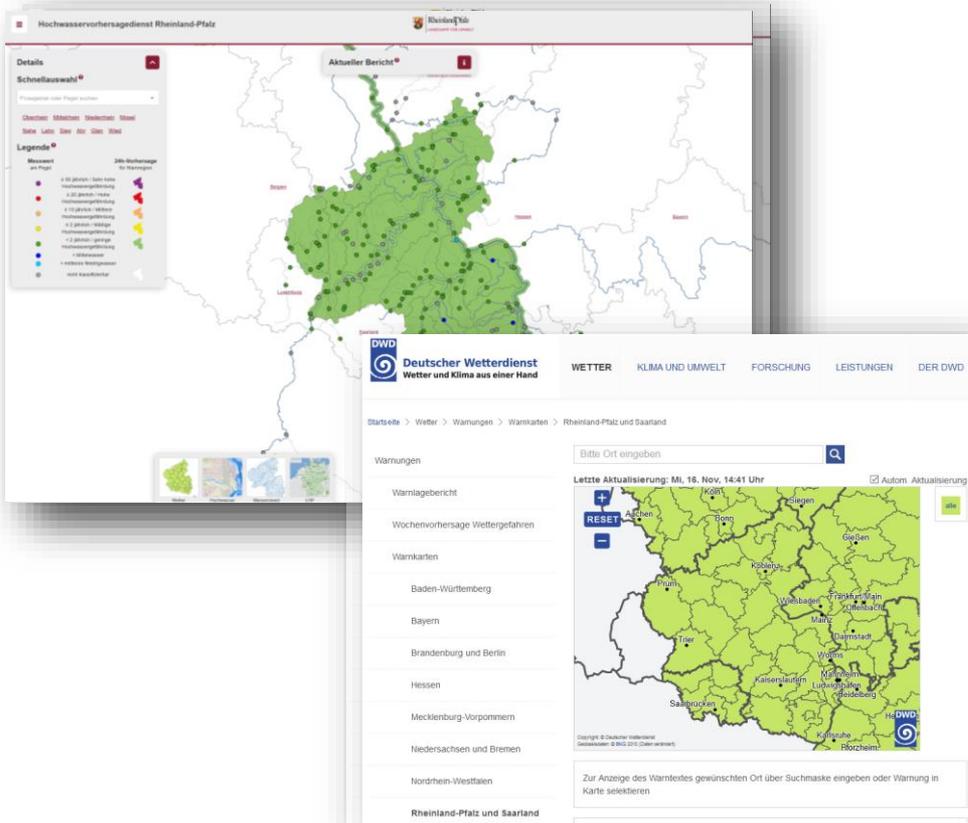
- Trinkwassling
- Starbrücke
- Naturschutz
- Ahrsee und Pegel
- Böden
- Grundwasser und Geologie
- ALKIS-Daten
- Verwaltungsgrenzen
- Gebietskarten

Informieren Sie sich über Ihre Gefährdungslage

In RLP existieren für Gewässer mit signifikantem Hochwasserrisiko entsprechende Karten. Im Falle Bobenheim-Roxheim wäre dies primär der Rhein und die Isenach sowie der Eckbach.

# Hochwasser- und Starkregenwarnung

## Informationskanäle zur Starkregenwarnung



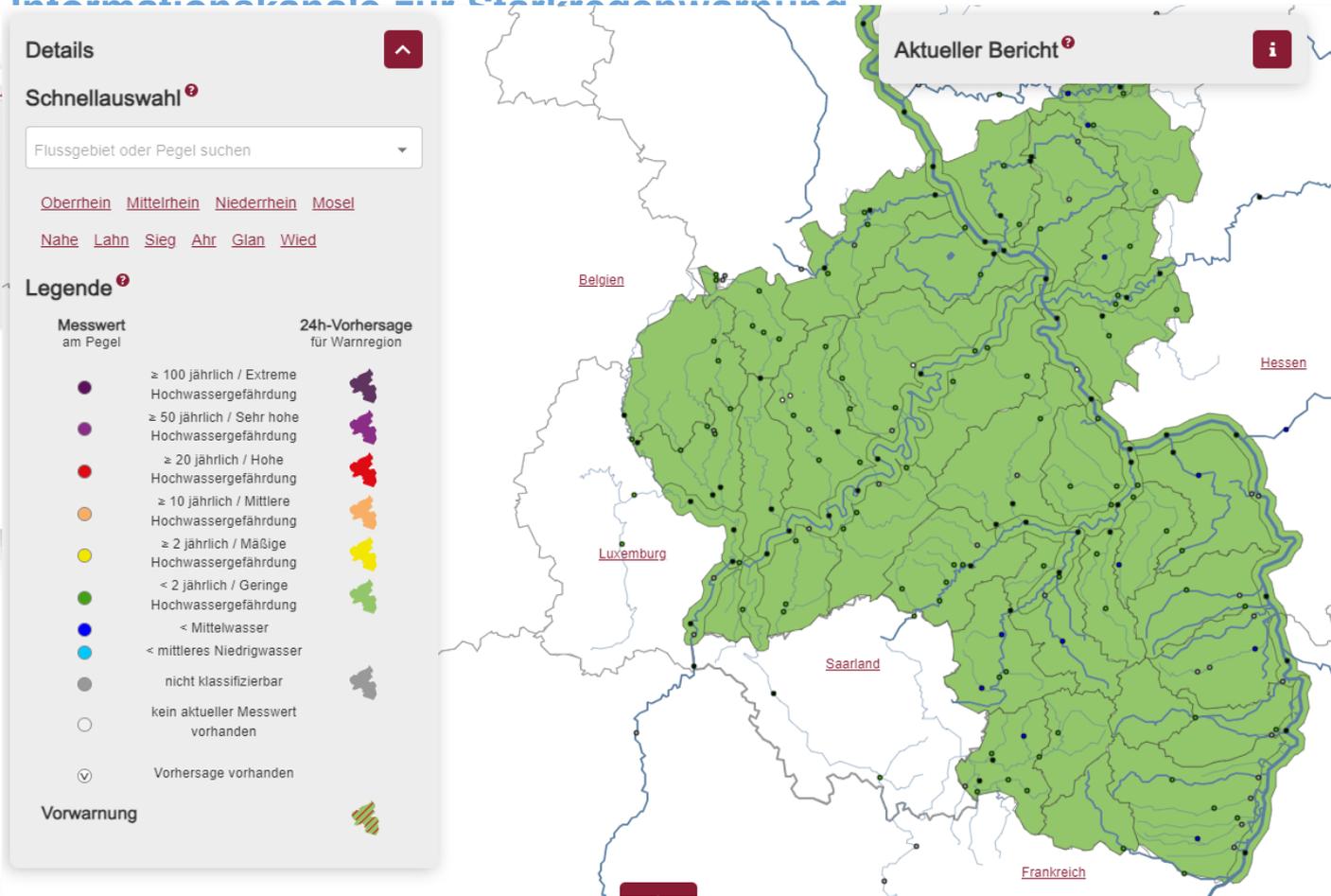
- **Radio** (idealerweise batteriebetrieben!): SWR, RPR etc.
- **Internet**
  - Deutscher Wetterdienst (DWD), 
  - Hochwassermeldedienste RLP ([www.hochwassermanagement.rlp.de](http://www.hochwassermanagement.rlp.de))
  - Hochwasserfrühwarnung RLP
- **Smartphone/Tablet → Apps**
  - KATWARN (Landkreisbezogene Warnungen bei Unglücksfällen) 
  - NINA (Wetterwarn-App des BBK)
  - Allgemeine Apps für Wettervorhersagen
  - „Meine Pegel“-App



Meldedienste für Starkregen vom DWD, sowie Hochwasservorhersagen für Rhein und ausgewählte Binnenfließgewässer (überarbeiteter, interaktiver Dienst seit 02/23).

# Hochwasser- und Starkregenwarnung

## Informationskette zur Starkregenwarnung



...e batteriebetriebenen!)

Meldedienst (DWD),  
Meldedienste RLP  
www.wassermanagement.rlp.de)



Starkregenwarnung RLP

→ Apps

kreisbezogene  
(Unglücksfällen)  
(Warn-App des BBK)



s für  
gen  
pp



Meldedienste für Starkregen vom DWD, sowie Hochwasservorhersagen für Rhein und ausgewählte Binnenfließgewässer (überarbeiteter, interaktiver Dienst seit 02/23).

# Hochwasser- und Starkregenwarnung

## Informationskette zur Starkregenwarnung

**Details**

**Schnellauswahl**

Flussgebiet oder Pegel suchen

[Oberrhein](#) [Mittelrhein](#) [Niederrhein](#) [Mosel](#)

[Nahe](#) [Lahn](#) [Sieg](#) [Ahr](#) [Glan](#) [Wied](#)

**Legende**

Messwert am Pegel

- ≥ 100 jährlich / Extreme Hochwassergefährdung
- ≥ 50 jährlich / Sehr hohe Hochwassergefährdung
- ≥ 20 jährlich / Hohe Hochwassergefährdung
- ≥ 10 jährlich / Mittlere Hochwassergefährdung
- ≥ 2 jährlich / Mäßige Hochwassergefährdung
- < 2 jährlich / Geringe Hochwassergefährdung
- < Mittelwasser
- < mittleres Niedrigwasser
- nicht klassifizierbar
- kein aktueller Messwert vorhanden
- ⊙ Vorhersage vorhanden

**Vorwarnung**

**Worms / Rhein**

220 cm

160 cm

21.01. 22.01. 23.01. 24.01.

12:00

Letzter Messwert: 22.01.2025 12:00 Uhr, 191 cm

Vorhersage vom: 22.01.2025 10:00 Uhr

**Kleinniedesheim / Eckbach**

53 cm

45 cm

21.01. 22.01.

10:30

Letzter Messwert: 22.01.2025 10:30 Uhr, 48 cm

management.rlp.de

arnung RLP

Apps

kreisbezogene (unglücksfällen)

-App des BBK)

ür

gen

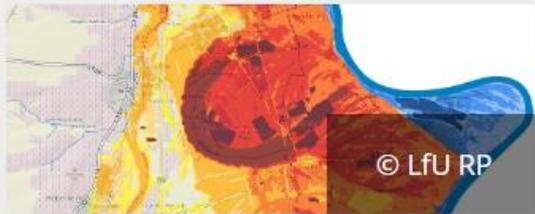
pp

Meldedienste für Starkregen vom DWD, sowie Hochwasservorhersagen für Rhein und ausgewählte Binnenfließgewässer (überarbeiteter, interaktiver Dienst seit 02/23).

# Sturzflutkarten, Hochwassergefahrenkarten & Hochwasserrisikokarten

<https://hochwassermanagement.rlp.de/>

## Hochwasser- gefahrenkarten



### Berücksichtigung von 3 Hochwasserszenarien:

1. Seltenes HW: seltener als 200 Jahre, eher alle 1000 Jahre
2. HW mittlerer Wahrscheinlichkeit: ca. alle 100 Jahre und seltener
3. Häufiges HW (statistisch häufiger): alle 10 Jahre (HQ10)

### Was wird dargestellt?

- Ausmaß der Überflutung (Fläche)
- Wassertiefe bzw. gegebenenfalls der Wasserstand in den Überflutungsgebieten
- Ggf. die Fließgeschwindigkeit oder der relevante Wasserabfluss
- Geschützte Fläche

## Hochwasser- risikokarten



### Welche Angaben erhält man?

- Anzahl der potenziell betroffenen Einwohner
- Art der wirtschaftlichen Tätigkeiten in dem potenziell betroffenen Gebiet (Nutzungen)
- Anlagen und Bereiche von denen bei Überschwemmung eine Verunreinigung ausgehen kann

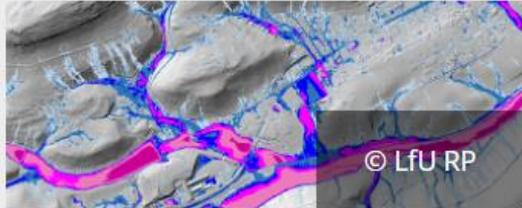
- Ergänzung der Hochwassergefahrenkarten mit zusätzlichen Infos über das Hochwasserrisiko
- So können Kommunen ihre Betroffenheit direkt erkennen



# Sturzflutkarten, Hochwassergefahrenkarten & Hochwasserrisikokarten

<https://hochwassermanagement.rlp.de/>

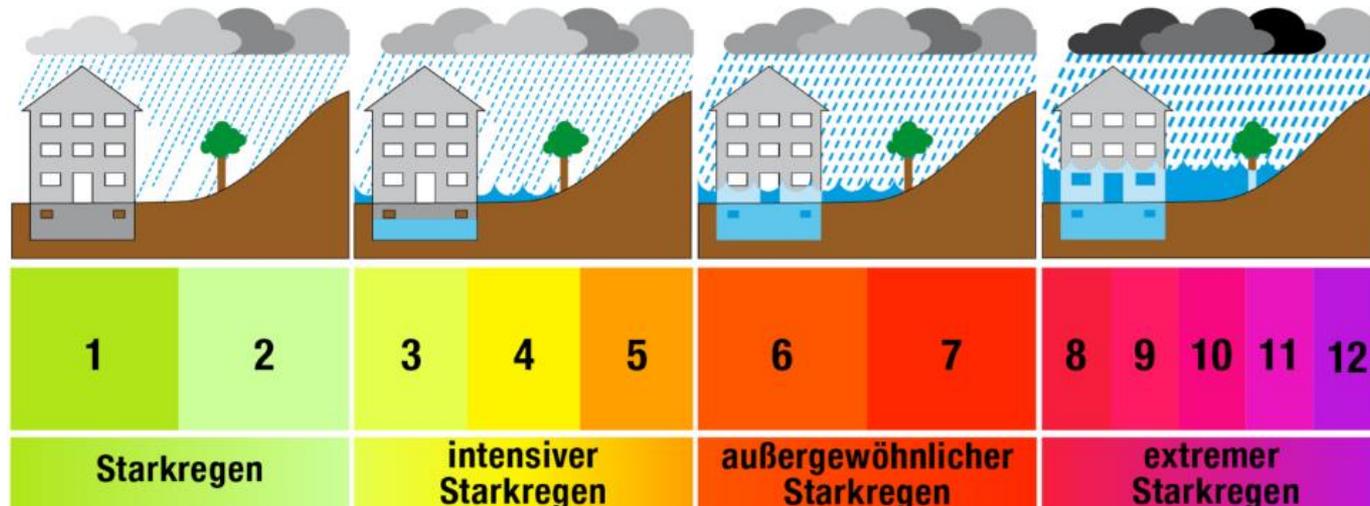
## Sturzflut- gefahrenkarten



### Was wird dargestellt?

- Wassertiefen, Fließgeschwindigkeiten und die Fließrichtungen von oberflächlich abfließendem Wasser infolge von Starkregenereignissen
- Betrachtung von Szenarien mit unterschiedlicher Niederschlagshöhe und –dauer
- einheitlicher StarkRegenIndex (SRI) aufgrund von unterschiedlichen Niederschlagsintensitäten
- Auch Hochwassergefährdung auswählbar

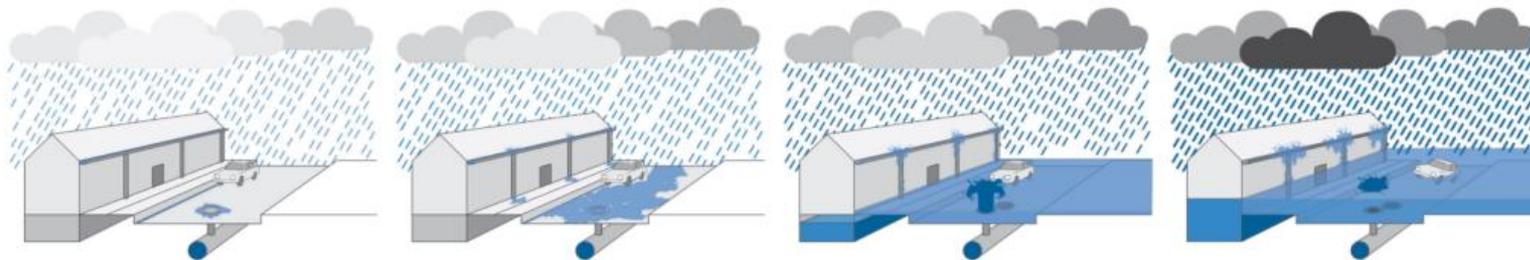
1. außergewöhnliches Starkregenereignis mit einer Regendauer von **einer** Stunde (SRI 7); 40 - 47 mm (bzw. l/m<sup>2</sup>) in **1h**
2. extremes Starkregenereignis mit einer Regendauer von **einer** Stunde (SRI 10); ca. 80 - 94 mm in einer Stunde
3. extremes Starkregenereignis mit einer Regendauer von **vier** Stunden (SRI 10). ca. 112 - 136 mm in **vier** Stunden



# Starkregen und Kanalisation

## Starkregenindex

Abwassernetzwerk **Rheinland**
  
 www.abwassernetzwerk-rheinland.nrw



© abwassernetzwerk-rheinland.nrw 2019

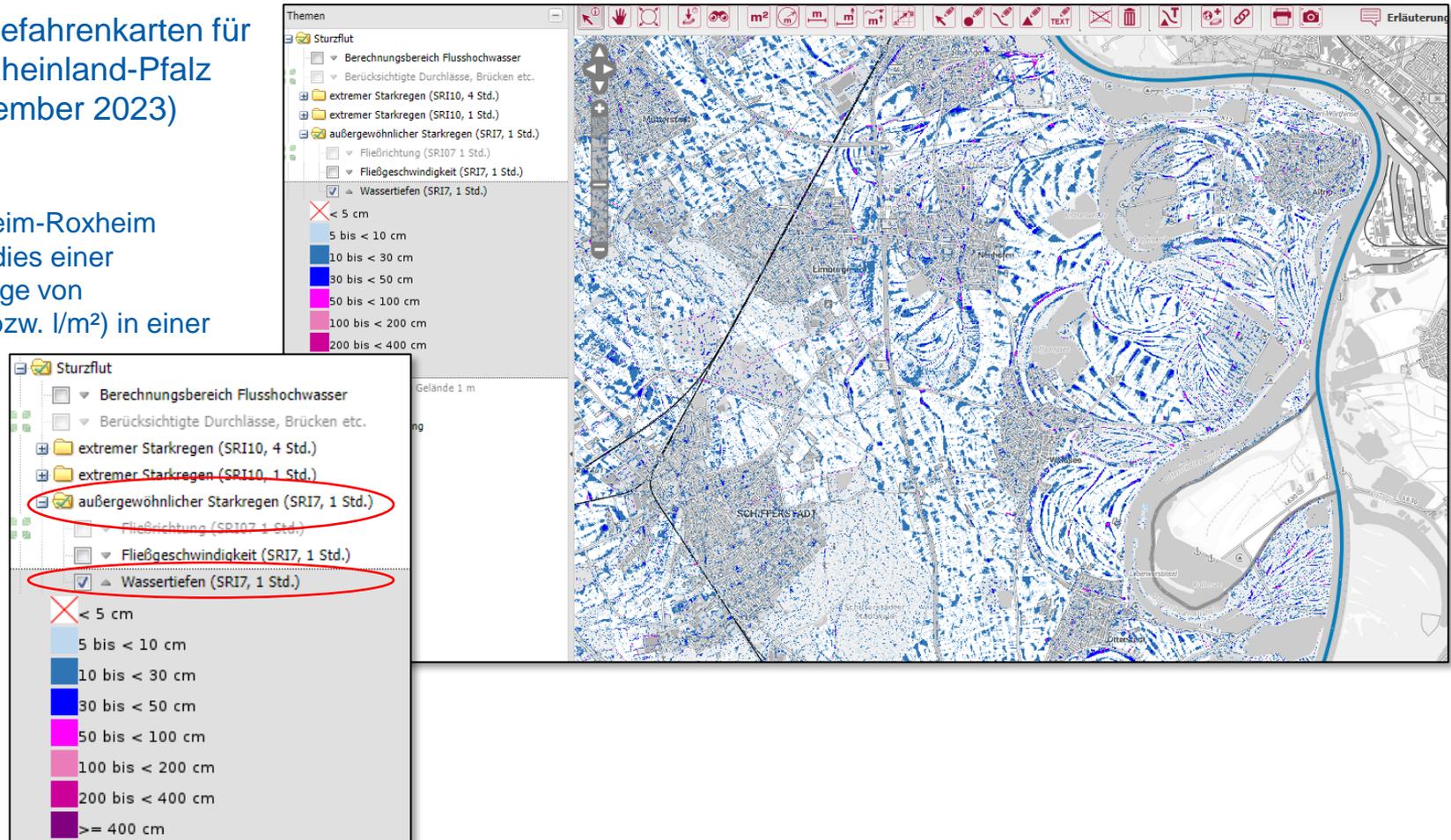


# Wie sehr bin ich durch Starkregen & Sturzfluten gefährdet?

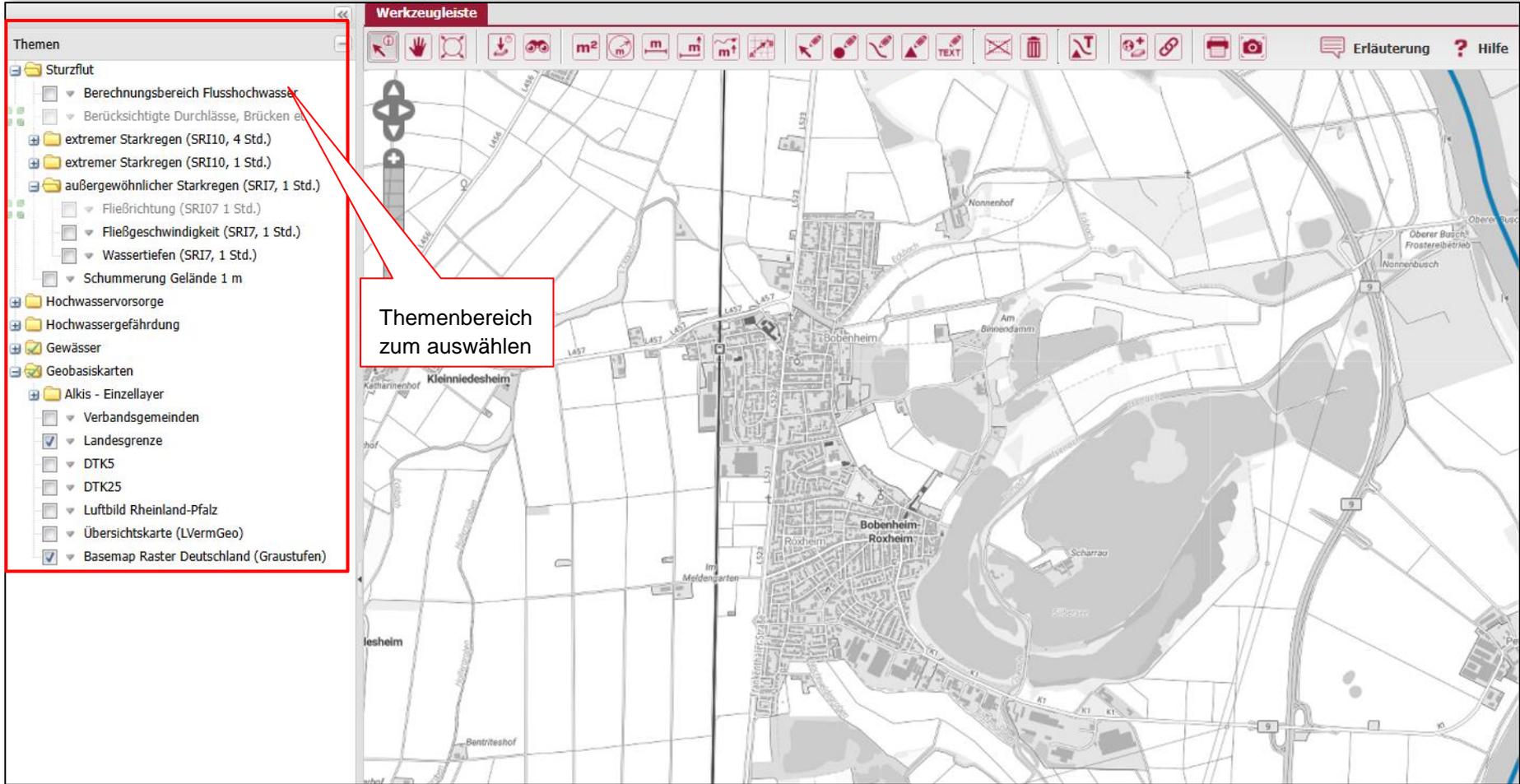
<https://wasserportal.rlp-umwelt.de/auskunftssysteme/sturzflutgefahrenkarten/sturzflutkarte>

Sturzflutgefahrenkarten für  
gesamt Rheinland-Pfalz  
(seit Dezember 2023)

**SRI 7:**  
In Bobenheim-Roxheim  
entspricht dies einer  
Regenmenge von  
45,4 mm (bzw. l/m<sup>2</sup>) in einer  
Stunde.



## Zusatzinfo / Vorgehensweise Sturzflutkarten



The screenshot displays a GIS application window. On the left, the 'Themen' (Layers) panel is visible, containing a tree structure of map layers. A red box highlights this panel, and a red arrow points to the 'Berechnungsbereich Flusshochwasser' layer. A text box 'Themenbereich zum auswählen' is overlaid on the map area. The map shows a detailed view of Bobenheim-Roxheim, with a grey shaded area representing the flood hazard. The interface includes a toolbar at the top with various GIS tools and a legend at the bottom right.

**Themenbereich zum auswählen**

- Themen
  - Sturzflut
    - Berechnungsbereich Flusshochwasser
    - Berücksichtigte Durchlässe, Brücken
    - extremer Starkregen (SRI10, 4 Std.)
    - extremer Starkregen (SRI10, 1 Std.)
    - außergewöhnlicher Starkregen (SRI7, 1 Std.)
    - Fließrichtung (SRI07 1 Std.)
    - Fließgeschwindigkeit (SRI7, 1 Std.)
    - Wassertiefen (SRI7, 1 Std.)
    - Schummerung Gelände 1 m
  - Hochwasservorsorge
  - Hochwassergefährdung
  - Gewässer
  - Geobasiskarten
    - Alkis - Einzellayer
    - Verbandsgemeinden
    - Landesgrenze
    - DTK5
    - DTK25
    - Luftbild Rheinland-Pfalz
    - Übersichtskarte (LVermGeo)
    - Basemap Raster Deutschland (Graustufen)

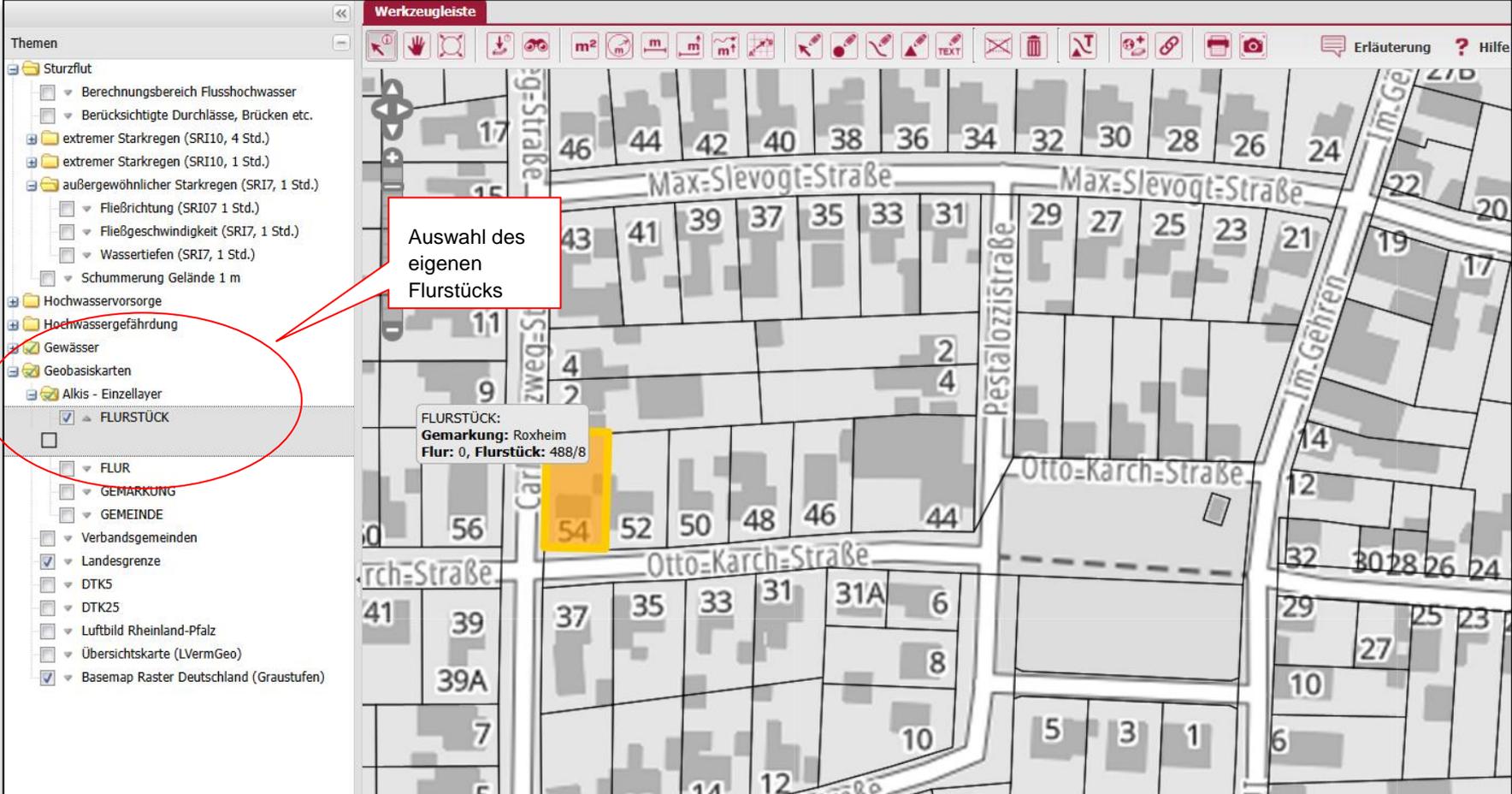
# Zusatzinfo / Vorgehensweise Sturzflutkarten

**Themen**

- Sturzflut
  - Berechnungsbereich Flusshochwasser
  - Berücksichtigte Durchlässe, Brücken etc.
  - extremer Starkregen (SRI10, 4 Std.)
  - extremer Starkregen (SRI10, 1 Std.)
  - außergewöhnlicher Starkregen (SRI7, 1 Std.)
    - Fließrichtung (SRI07 1 Std.)
    - Fließgeschwindigkeit (SRI7, 1 Std.)
    - Wassertiefen (SRI7, 1 Std.)
  - Schummerung Gelände 1 m
- Hochwasservorsorge
- Hochwassergefährdung
- Gewässer
- Geobasiskarten
  - Alkis - Einzellayer
  - Verbandsgemeinden
  - Landesgrenze
  - DTK5
  - DTK25
  - Luftbild Rheinland-Pfalz
  - Übersichtskarte (LVermeidung)
  - Basemap Raster Deutschland (Stufen)

**Hintergrundkarten (DTK5 enthält öffentliche Gebäude)**

## Zusatzinfo / Vorgehensweise Sturzflutkarten



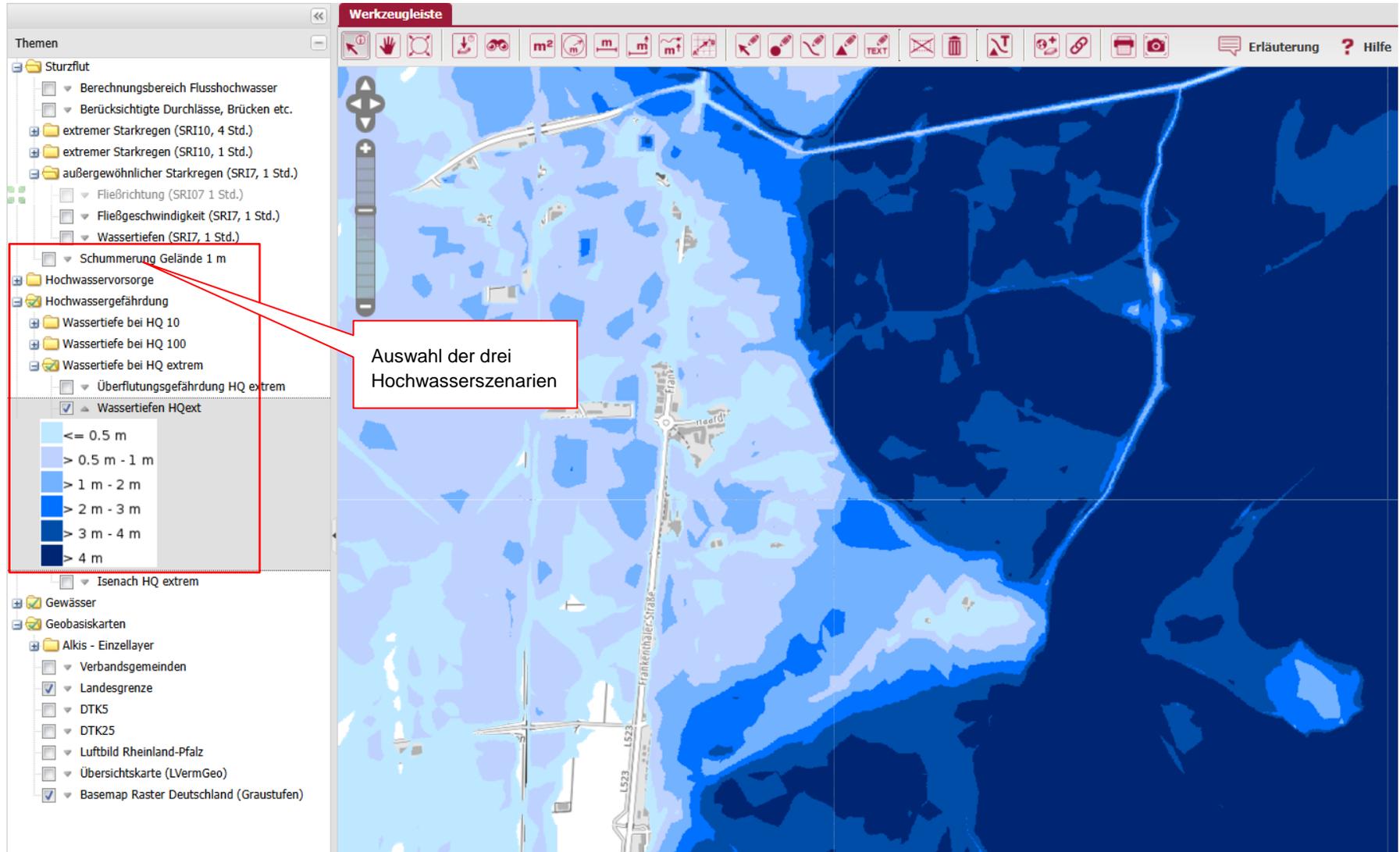
**Themen**

- Sturzflut
  - Berechnungsbereich Flusshochwasser
  - Berücksichtigte Durchlässe, Brücken etc.
  - extremer Starkregen (SRI10, 4 Std.)
  - extremer Starkregen (SRI10, 1 Std.)
  - außergewöhnlicher Starkregen (SRI7, 1 Std.)
    - Fließrichtung (SRI07 1 Std.)
    - Fließgeschwindigkeit (SRI7, 1 Std.)
    - Wassertiefen (SRI7, 1 Std.)
  - Schummerung Gelände 1 m
- Hochwasservorsorge
  - Hochwassergefährdung
  - Gewässer
  - Geobasiskarten
    - Alkis - Einzellayer
    - FLURSTÜCK**
    - FLUR
    - GEMARKUNG
    - GEMEINDE
    - Verbandsgemeinden
    - Landesgrenze
    - DTK5
    - DTK25
    - Luftbild Rheinland-Pfalz
    - Übersichtskarte (LVerGeo)
    - Basemap Raster Deutschland (Graustufen)

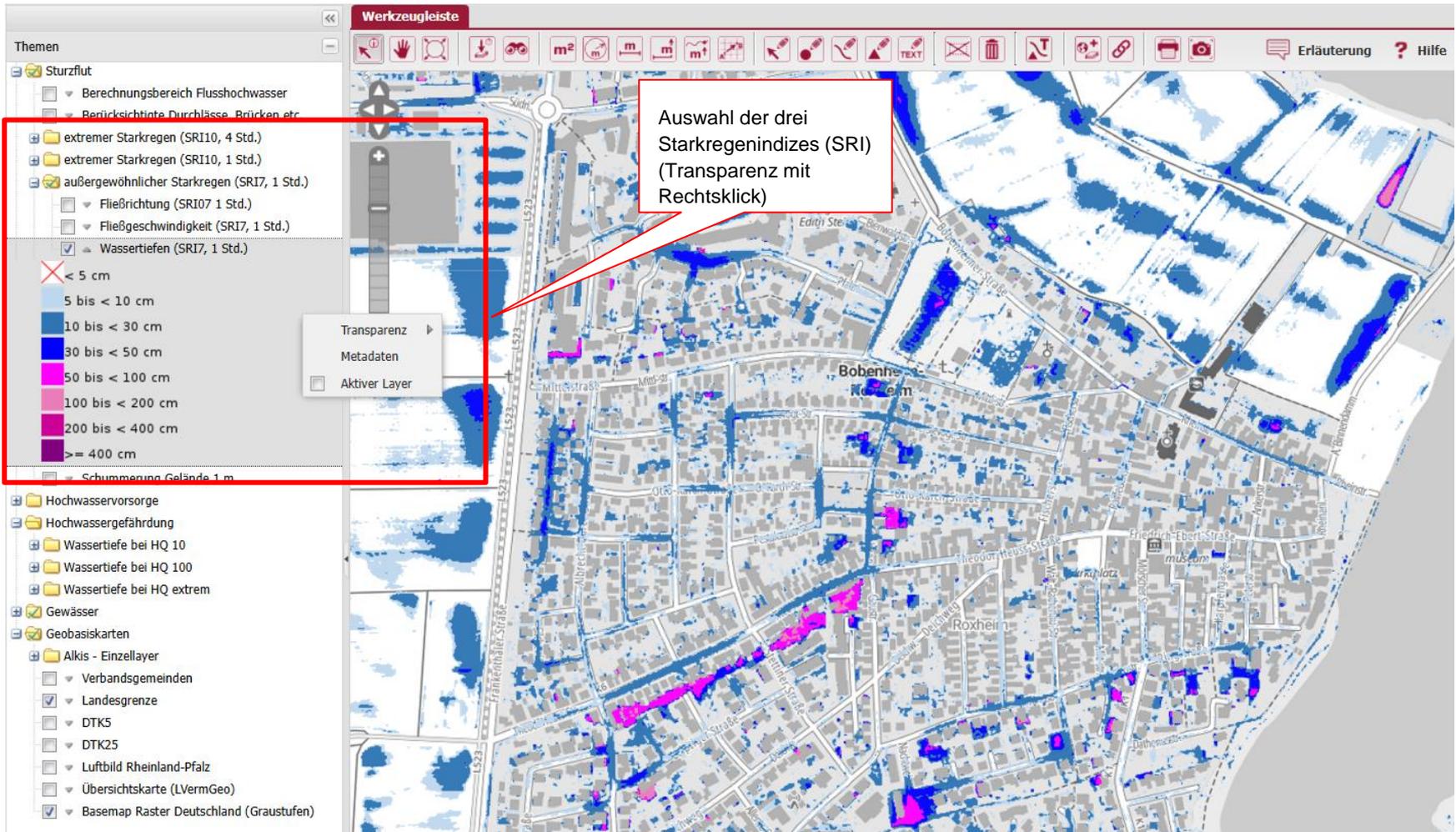
**Werkzeugleiste**

**FLURSTÜCK:**  
**Gemarkung:** Roxheim  
**Flur:** 0, **Flurstück:** 488/8

# Zusatzinfo / Vorgehensweise Sturzflutkarten



## Zusatzinfo / Vorgehensweise Sturzflutkarten



## Gliederung

1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?
2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen
- 3. Kommunale und private Starkregenvorsorge**
4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation
5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim
6. Wie geht es weiter?
7. Diskussion und Erfahrungsaustausch

## Wesentliche Akteure der Starkregenvorsorge

- Land (Konzepte, Karte, Förderung)
- Kommune (Information, Bewertung, Umsetzung)
- Bürger (Eigenvorsorge)

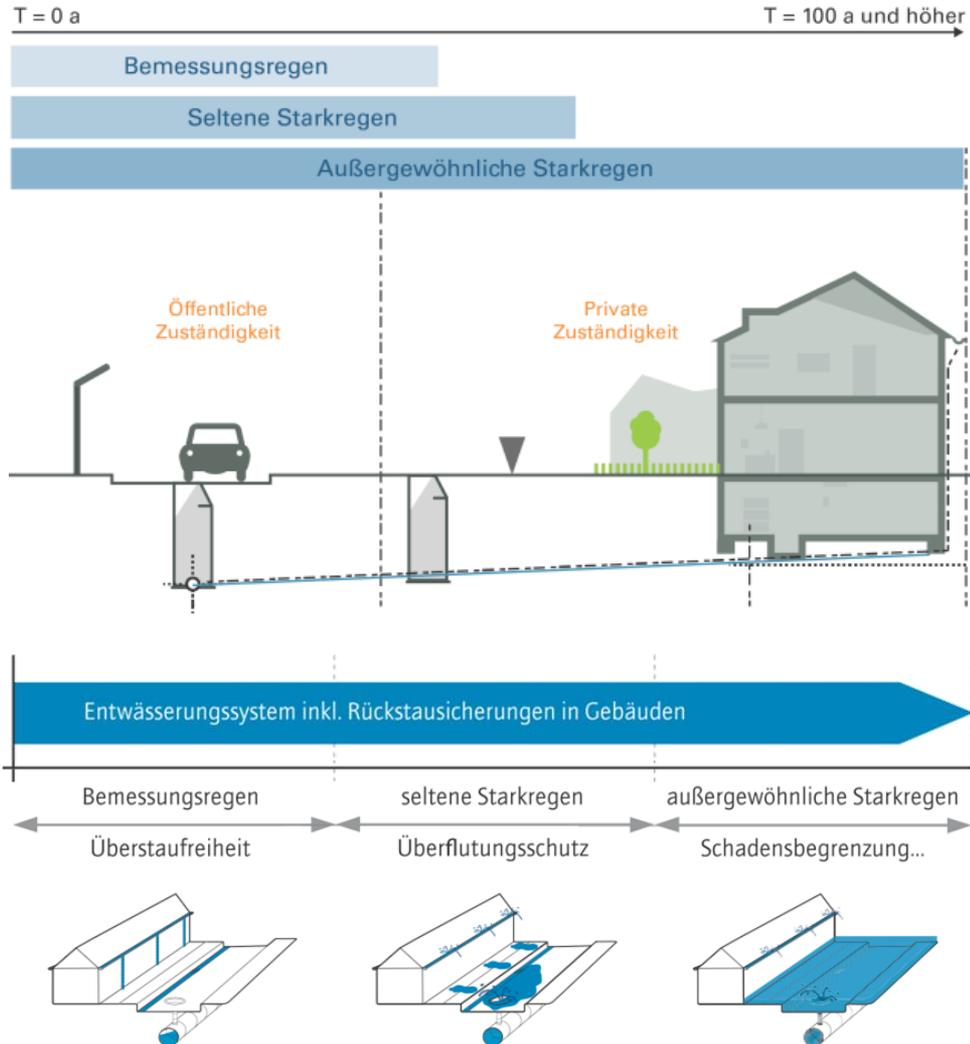


Foto H. Busing auf Unsplash

# Maßnahmenkategorien und Maßnahmen

## Zuständigkeit

Überflutungsschutzvorsorge nach BBSR (2018) und DWA (2013) (Ingenieurbüro Reinhard Beck)  
Leitfaden Starkregen – Objektschutz und bauliche Vorsorge



## Rechtsgrundlage für private Vorsorge

### WHG § 5 Abs. 2:

*„**Jede Person**, die durch Hochwasser betroffen sein kann, **ist** im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren **verpflichtet**, geeignete **Vorsorgemaßnahmen** zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur **Schadensminderung** zu treffen, insbesondere die **Nutzung von Grundstücken** den möglichen nachteiligen Folgen für Mensch, Umwelt oder Sachwerte durch Hochwasser anzupassen.“*

### Objektschutz durch „Jedermann“



Gemäß Begründung zum Gesetzentwurf zur Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfgesetzes und anderer umweltrelevanter Vorschriften (u.a. das WHG) in der BT Drucksache 17/10957 vom 10.10.12 sind in § 72 WHG auch **Überschwemmungen** durch Grundwasser **oder durch lokale Starkregenereignisse** grundsätzlich erfasst.

**Damit sind Überflutungen/ Überschwemmungen aus Starkregenereignissen dem Hochwasserbegriff untergeordnet.**

# Risiko überprüfen, Betroffenheiten erkennen

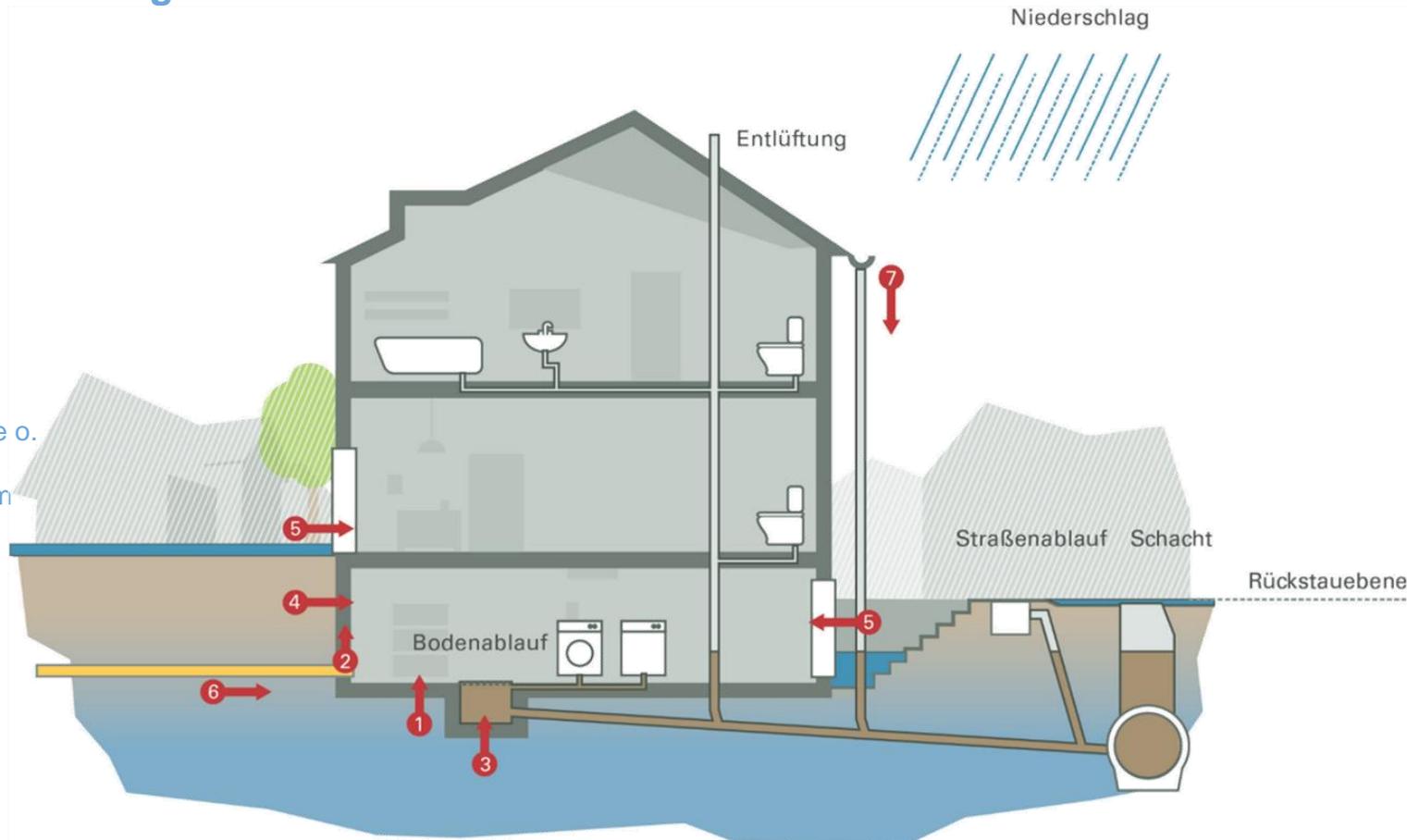
## Gefährdungseinschätzung

### Ursächlich:

- Flusshochwasser
- Starkregen
- Grundwasser

### Wasser kann über folgende Wege ein Gebäude gefährden:

- Eindringen von oberflächlichem Abfluss (durch Sturzfluten, kleine o. große Fließgewässer)
- Durch Rückstau aus dem Kanalsystem
- Durch Grund- und Sickerwasser



**Wassereintrittsmöglichkeiten in ein Gebäude**

(aus „Leitfaden Starkregen – Objektschutz und bauliche Vorsorge“ – Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung)

# Private Vorsorgemaßnahmen



Abb. 9 – Strategie 1: Abschirmung des Gebäudes

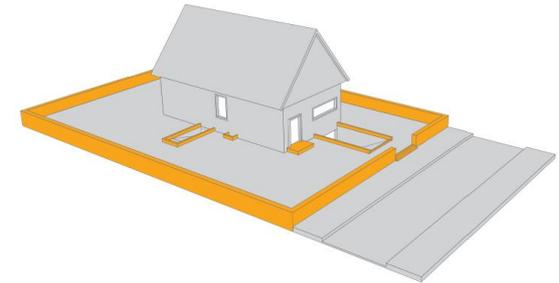
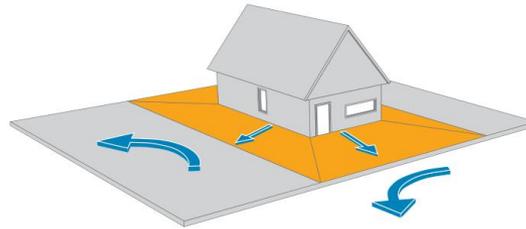


Abb. 10 – Strategie 2: Abdichtung der Gebäudehülle

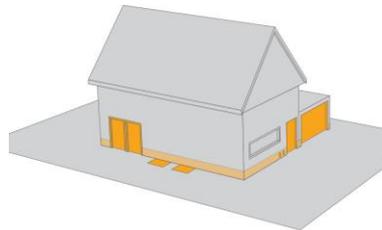
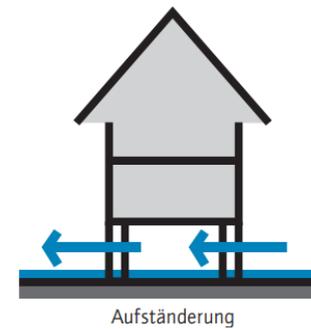
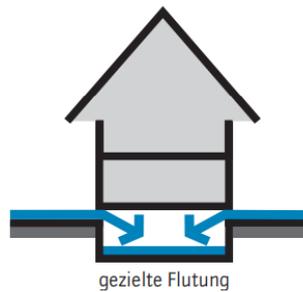


Abb. 11 – Strategie 3: „Nasse Vorsorge“



Strategien und Maßnahmen zum baulichen Schutz:  
aus „Wassersensibel Planen und Bauen“ – StEB Köln

# Private Vorsorgemaßnahmen

## Elemente der privaten Starkregenvorsorge

- Maßnahmen zum Schutz des Gebäudes



- Grundstücksgestaltung



- Elementarschadenversicherung  
Faltblatt mit weiteren Infos und Kontakten



# Private Vorsorgemaßnahmen - Arbeitshilfen

## private Vorsorgemaßnahmen - Informationsvorsorge

### Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)

Hochwasserschutzfibel - Objektschutz und bauliche Vorsorge

### Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

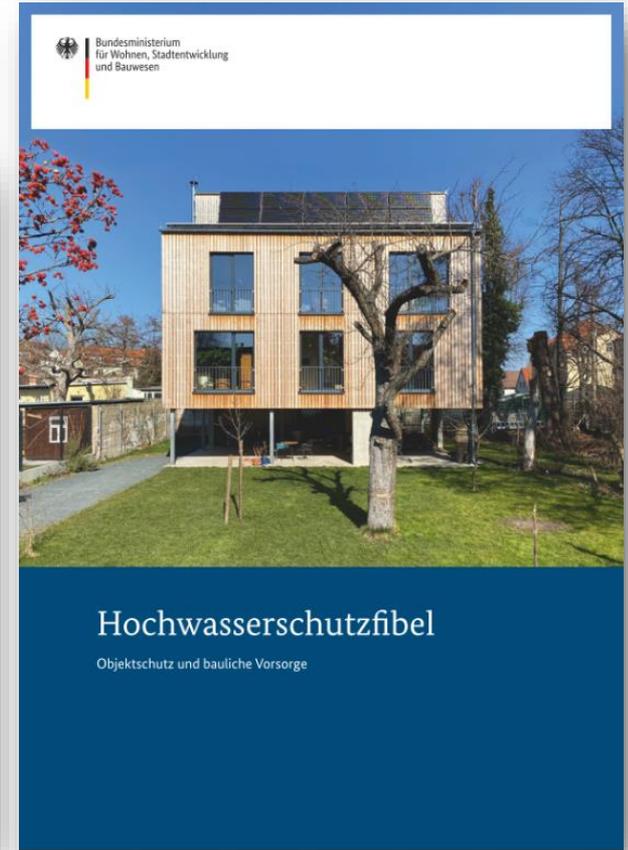
Leitfaden Starkregen – Objektschutz und bauliche Vorsorge

### VdS Schadenverhütung GmbH

Baukonstruktive Überflutungsvorsorge

### StEB Köln:

Wassersensibel Planen und Bauen

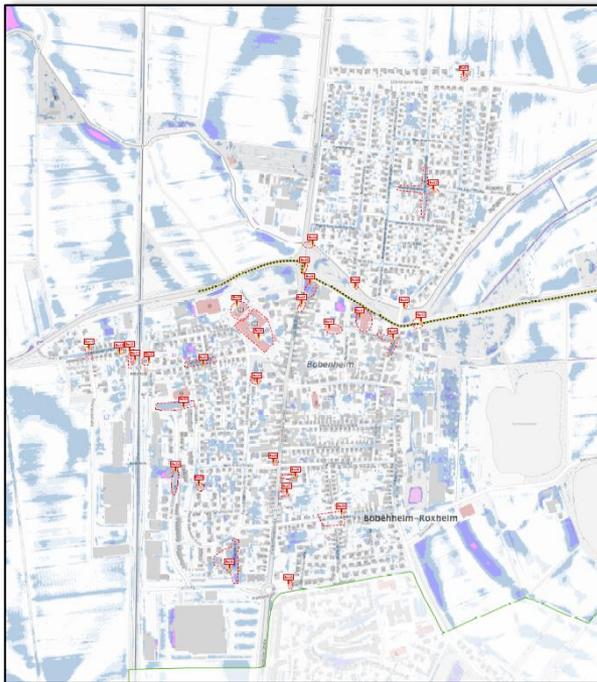


## Gliederung

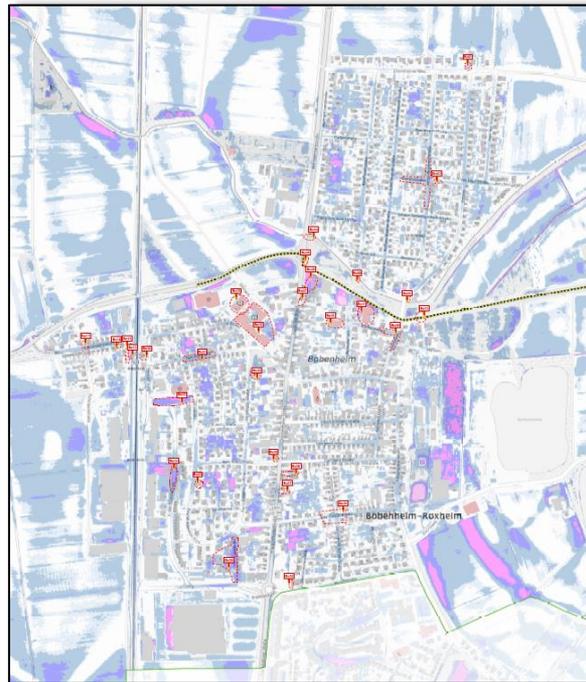
1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?
2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen
3. Kommunale und private Starkregenvorsorge
- 4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation**
5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim
6. Wie geht es weiter?
7. Diskussion und Erfahrungsaustausch

# Gefährdung durch Starkregen (SRI 7, SRI 10/1h, SRI 10/4h)

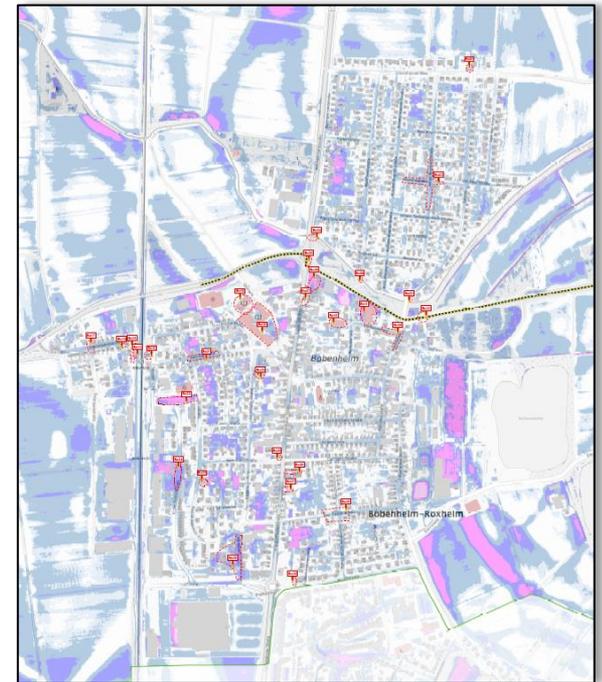
Die Karten können im Rahmen der anschließende Diskussionsrunde im Detail betrachtet werden



SRI 7

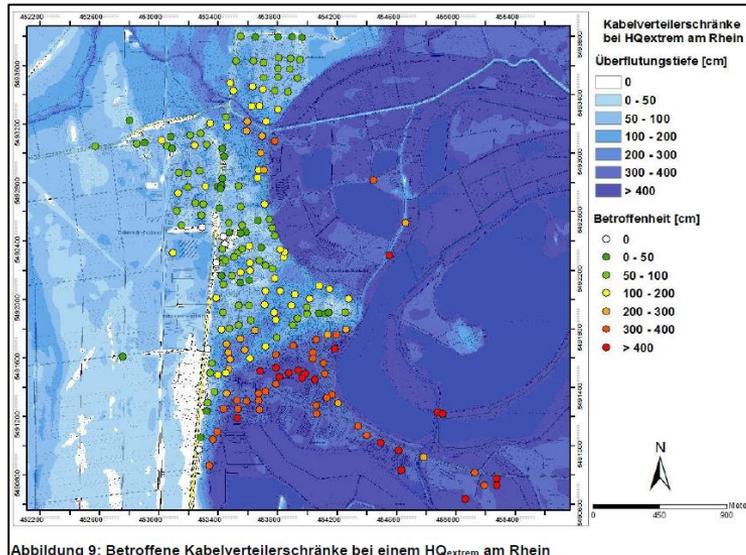


SRI 10/1h



SRI 10/4h

# Kritische Infrastruktur (KRITIS)

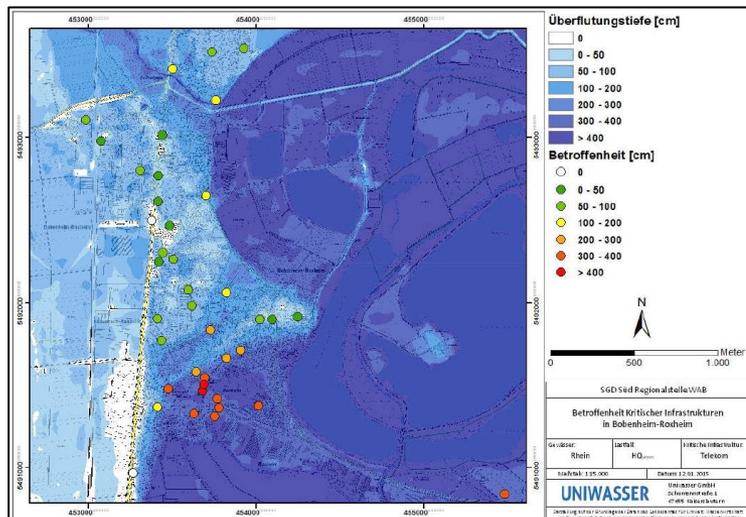


Betrachtung der kritischen Infrastruktur im Hinblick auf die Arbeit der Feuerwehr der Gemeinde Bobenheim-Roxheim zur Erstellung optimierter Alarm – und Einsatzpläne

→ optimale Ressourcenplanung im Katastrophenfall)

## Grundlagendaten aus Hochwasserschutzkonzept wird im Kontext zum Starkregenvorsorgekonzept neu ausgewertet

- Verteilerkästen (Strom), Umspannwerke etc.
- Mobilfunkanlagen
- Wasserversorgung, Abwasser (Klärwerke)



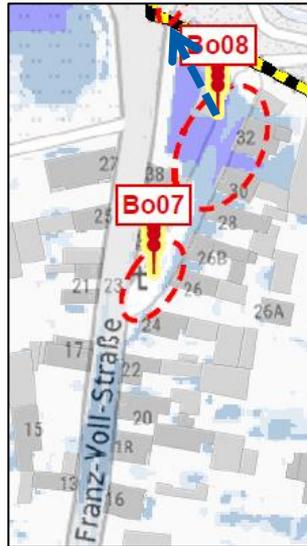
## Weitere ausgewählte Bereiche kritischer Infrastruktur:

- Öffentliche Verwaltung (Alarm- und Einsatzzentrale in den Räumlichkeiten der VG-Verwaltung in Bobenheim-Roxheim)
- Öffentliche Einrichtungen (Schulen, Kitas, Altenheime etc.)
- Entfluchtungsrouten (Fließwege mit starker Strömung, allgemein überflutete Bereiche)

## Gliederung

1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?
2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen
3. Kommunale und private Starkregenvorsorge
4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation
- 5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim**
6. Wie geht es weiter?
7. Diskussion und Erfahrungsaustausch

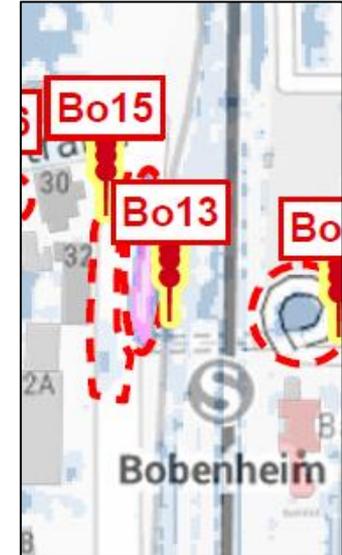
## Bo07+08: Franz-Voll Straße - Bobenheim



## Bo04 - Durchlass



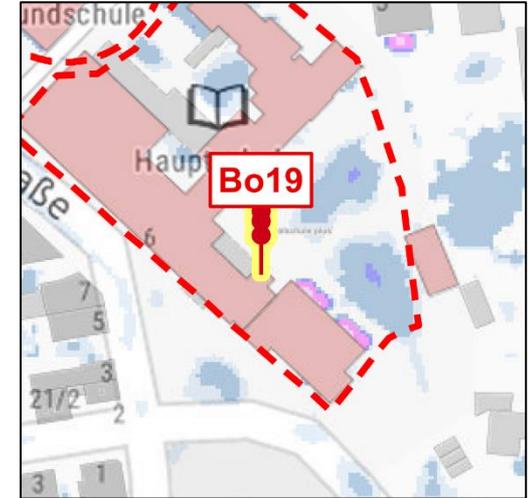
## Bo13 - Kleinniedesheimerstrasse – Unterführung West



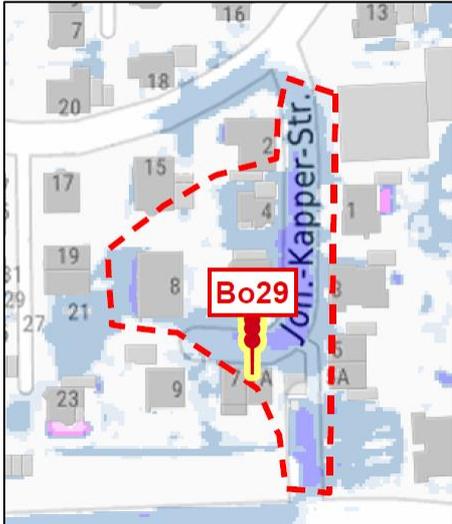
### Problematik der Überflutung der Unterführung bei Starkregen

- Profilierung der Straße geht nicht in Richtung Einlauf, sondern daran vorbei  
→ Aufkantung zu gering  
→ Absenkung und Veränderung durch nachträgliche Baumaßnahmen

## Bo19 - Schule



## Bo29: Jon.-Kapper Straße



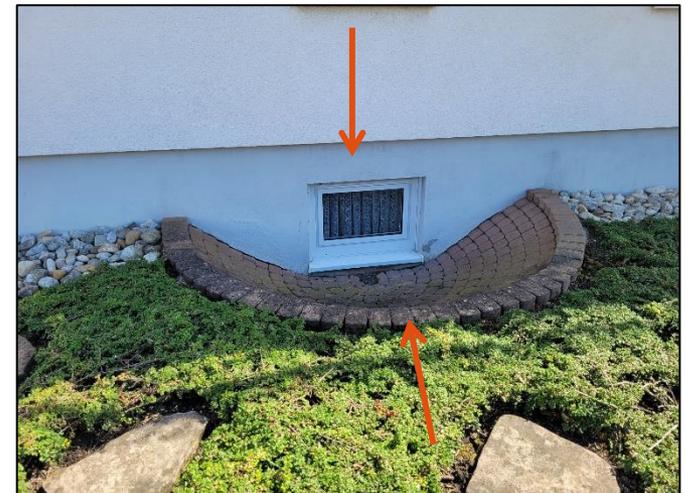
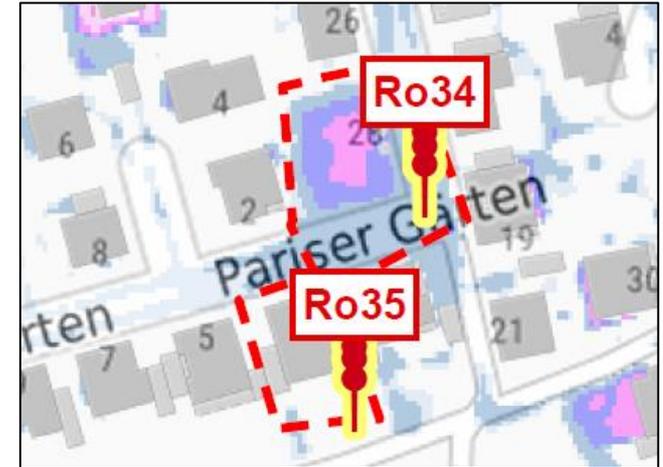
### Überflutung der Straße bei Starkregen

- Erhöhte Hauseingänge vs. ebenerdige Lichtschächte
- Stark versiegelter Straßenraum
- Baumscheibe erhöht → unzureichende Bewässerung für Baum und keine Versickerungsmöglichkeit vs. Mulde zur Versickerung/ Verdunstung

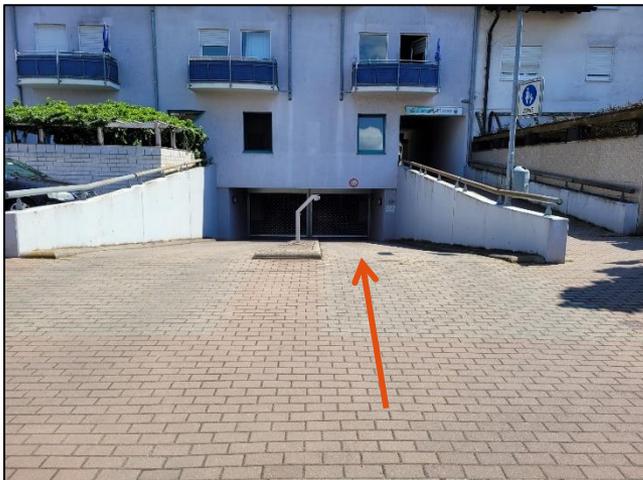
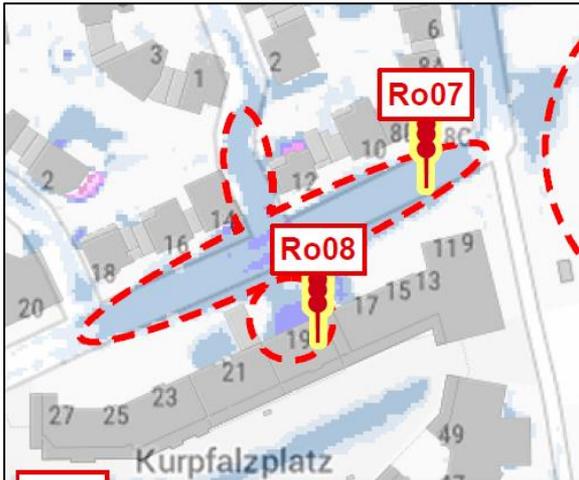
## Bo21 & Ro35: Bereich Eigenvorsorge, Fenster



- Ebenerdige Lichtschächte
  - Souterrain-Wohnungen
- Eigenvorsorge



## Ro08- Pfalzring: Tiefgaragen

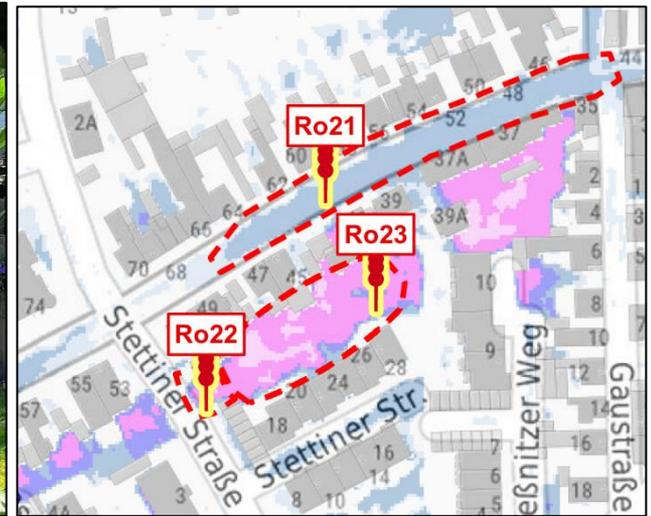


### Problematik:

Überflutung der Tiefgaragen  
bei Starkregen

- Stark versiegelte Fläche
- Keine zusätzliche Schwelle bei der Einfahrt
- Exemplarisch für diesen Teil Roxheims, viele Tiefgaragen oder tiefliegende Parkplatzflächen

## Ro23: Beispiel guter Eigenvorsorge: Garten



### Positiv:

- Tiefliegende Gärten
- Überdachung des Kellerabgangs
- Kein ebenerdiger Eingang
- Hochwertige Nutzung liegt erhöht

# GIS-Tool: Erfassung von Problemstellen

## Starkregenvorsorgekonzept Gemeinde Bobenheim-Roxheim



### Erfassung von Problemstellen und Maßnahmen in der Gemeinde Bobenheim-Roxheim

Die Gemeinde Bobenheim-Roxheim erstellt in Zusammenarbeit mit BjörnSEN Beratende Ingenieure und gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz ein Konzept zur örtlichen Starkregenvorsorge. Mit Ihren Angaben unterstützen Sie die Erfassung von Problemstellen und Maßnahmen.

Hinweis: Es ist ein separates Formular für jede Problemstelle oder Maßnahme auszufüllen.

#### Art der Mitteilung\*

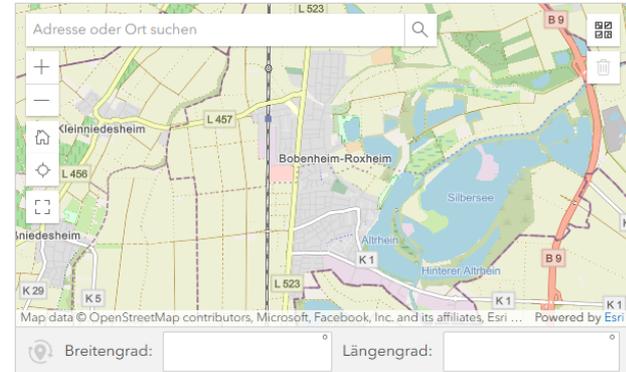
Wählen Sie, ob Sie eine Problemstelle oder eine Maßnahme eingeben möchten

Problemstelle
  Maßnahme

#### Lage der Problemstelle\*

Markieren Sie in der Karte die Problemstelle

📍 Tipp: die Kartenansicht können Sie über das Karten-Galerie-Icon rechts oben im Kartenbild ändern



#### Beschreibung\*

Bitte fügen Sie ergänzende Erläuterungen ein

#### Verbesserungsvorschlag

Welche Maßnahmen würden nach Ihrer Einschätzung die Situation verbessern?



## Gliederung

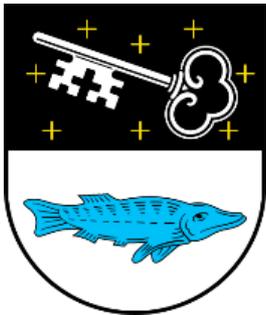
1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?
2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen
3. Kommunale und private Starkregenvorsorge
4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation
5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim
- 6. Wie geht es weiter?**
7. Diskussion und Erfahrungsaustausch

## Wie geht es weiter?

- Einpflegen der durch die Bürgerveranstaltung neu hinzugewonnenen Erkenntnisse in die **Defizitanalyse**
- Prüfen und auswerten **IHRER Vorschläge** und **Ideen**
- Übernahme der Vorschläge in den **Maßnahmenplan** in Abstimmung mit der Gemeinde Bobenheim-Roxheim
- **Zweite Bürgerversammlungen** zum Thema der privaten Risikovorsorge, sowie ausgewählten Maßnahmenvorschläge für Problemstellen
- Erstellung Entwurf „**Örtliches Starkregenvorsorgekonzept**“
- **Optionale dritte Bürgerversammlungen**: Vorstellung der erarbeiteten Maßnahmenvorschläge
- **Auswahl der Maßnahmen**
- **Fertigstellung**  
„**Örtliches Starkregenvorsorgekonzept für die Gemeinde Bobenheim-Roxheim**“

# Ansprechpartner

## Wichtige Ansprechpartner im Rahmen des Starkregenvorsorgekonzepts



### Gemeinde Bobenheim-Roxheim

- Yann Pfeifer
- E-Mail: [yann.pfeifer@bobenheim-roxheim.de](mailto:yann.pfeifer@bobenheim-roxheim.de)
- Internet: [www.bobenheim-roxheim.de](http://www.bobenheim-roxheim.de)

### BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

Herr Dipl.-Ing. Dietmar Heisler

- Telefon: +49 6232 699160 17
- E-Mail: [d.heisler@bjoernsen.de](mailto:d.heisler@bjoernsen.de)

Frau Kathrin Josy M.Sc.

- Telefon: +49 6151 27027 05
- E-Mail : [k.josy@bjoernsen.de](mailto:k.josy@bjoernsen.de)

## Gliederung

1. Örtliches Starkregenvorsorgekonzept. Was? Wie? Wer?
2. Gefahr durch (Fluss-) Hochwasser und Starkregen
3. Kommunale und private Starkregenvorsorge
4. Gebietskulisse – Wasserwirtschaftliche Situation
5. Problemstellen in Bobenheim-Roxheim
6. Wie geht es weiter?
- 7. Diskussion und Erfahrungsaustausch**

## Diskussion und Erfahrungsaustausch



Foto H. Busing auf Unsplash

# Wir sind Experten für Wasser, Umwelt, Ingenieurbau, Informatik, Energie und Architektur.

## Björnsen Beratende Ingenieure GmbH

Björnsen Beratende Ingenieure GmbH  
Standort Speyer  
Diakonissenstraße 29, 67346 Speyer

Telefon +49 6232 699160 - 0 (Zentrale)

